

Meine ersten Spiele – Hanni Honigbiene



301838

Zwei kooperative Farbwürfelspiele für 1 - 4 fleißige Bienen ab 2 Jahren.

Autorin: Tim Rogasch

Illustration: frau annika

Spielidee: Summ, summ, summ, Hanni Honigbienen, summ herum! Flieg von Blüte zu Blüte und sammle eifrig Honig, bis dein Honigtopf voll ist. Aber Achtung! Die Blüten können auch verblühen und dann findet Hanni Honigbienen keinen Tropfen Honig mehr.

Spielinhalt: 1 Bienenstock (= Einleger und Schachtelboden), 1 Hanni Honigbiene, 10 Blütenplättchen, 1 Honigtopf (= Ablageplan), 1 Würfel, 1 Spielanleitung.

Vorbereitung:

- Einleger aufklappen und das Spielmaterial aus dem Schachtelboden nehmen.
- Einleger wieder zuklappen und den Bienenstock senkrecht aufstellen.
- Die 10 Blütenplättchen mit der Blütenseite nach oben auf dem Tisch verteilen.
- Hanni Honigbiene, den Honigtopf (=Ablageplan) und den Würfel bereitlegen.

Spielablauf:

- Gespielt wird im Uhrzeigersinn. Wer zuletzt ein Honigbrot gegessen hat, beginnt und würfelt.
- Was zeigt der Würfel?
 - Einen Farbpunkt: Wie heißt diese Farbe? Wenn das Kind die Antwort noch nicht weiß, darf man helfen. Dann fliegt das Kind mit Hanni Honigbiene zu einer Blüte mit dieser Farbe. Es nimmt das Plättchen und wirft es in den oberen Schlitz des Bienenstocks (die Blütenseite soll nach oben zeigen). Das Plättchen kommt dann mit der Honigseite nach oben aus dem unteren Schlitz heraus. Dieses Honigplättchen darf es auf ein freies Feld auf dem Honigglas ablegen. Gibt es kein Plättchen mehr mit der entsprechenden Farbe, ist das nächste Kind an der Reihe.
 - Das Blütensymbol: Die Blüte ist schon verwelkt und hat leider keinen Nektar mehr. Das Kind nimmt ein beliebiges Blütenplättchen und legt es beiseite. Das Plättchen ist damit aus dem Spiel.
- Anschließend ist das nächste Kind an der Reihe und würfelt.

Spielende:

- Wenn auf dem Honigglas sechs Honigplättchen liegen, haben die Kinder gemeinsam mit Hanni Honigbiene gewonnen. Wenn das nicht mehr geht, weil zu viele Blüten aus dem Spiel genommen wurden, haben sie verloren. Aber in der nächsten Runde haben sie sicher mehr Glück.

Tipps und Besonderheiten:

- Mit lustigem zweitem Spiel.
- Inklusive der Möglichkeit zum freien Spiel.
- Fördert das Erkennen, Benennen und Zuordnen von Farben, Feinmotorik, Konzentration und Sprache.
- Sich gemeinsam freuen, macht emotional stark und sorgt für gute Laune! Es bestärkt Kinder in ihrem Tun und fördert den Zusammenhalt in der Familie oder in der Gruppe, in der gespielt wird.
- Mit interessantem Bienenwissen für ältere Kinder.